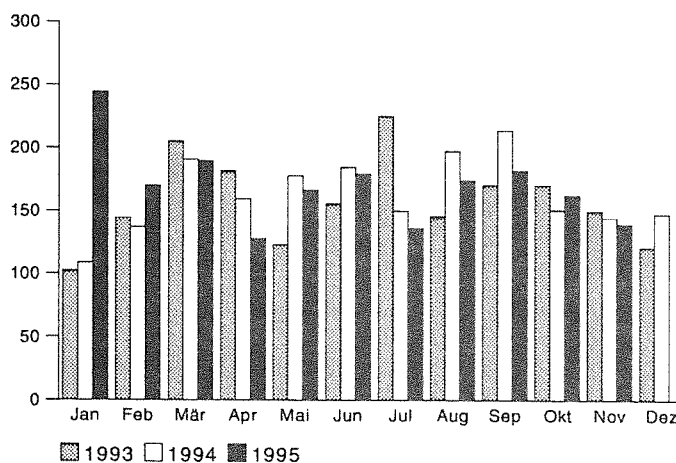


E II 1/E III 1 - m 11/95
Ausgegeben im Januar 1996

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im November 1995

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere,

Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Bauhauptgewerbe

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultierten z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	November 1995	Oktober 1995	Januar - November		Veränderungen in %		
					November 1995	November 1995	Jan.-Nov. 1995
			1995	1994	gegenüber		
					Oktober 1995	November 1994	Jan.-Nov. 1994
Beschäftigte (Anzahl)							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	539	556	520	520	- 3,1	+ 12,5	± 0
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 921	2 918	2 917	2 838	+ 0,1	+ 0,6	+ 2,8
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	8 501	8 595	8 677	8 809	- 1,1	- 4,5	- 1,5
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 783	3 833	3 938	3 991	- 1,3	- 7,5	- 1,3
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	1 038	1 064	972	873	- 2,4	+ 7,8	+ 11,3
Beschäftigte insgesamt	16 782	16 966	17 024	17 031	- 1,1	- 3,2	- 0,0
darunter ausländische Arbeitnehmer ohne Grenzgänger ⁴⁾	1 486	1 509	1 574	1 771	X	X	X
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	81 126	54 557	596 536	601 440	+ 48,7	- 4,6	- 0,8
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	23 655	13 691	165 065	162 501	+ 72,8	- 5,3	+ 1,6
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	104 781	68 248	761 601	763 941	+ 53,5	- 4,7	- 0,3
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	651	713	6 937	7 230	- 8,7	- 11,9	- 4,1
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	511	524	5 784	6 102	- 2,5	- 11,0	- 5,2
davon:							
Hochbau ³⁾	393	416	4 455	4 513	- 5,5	- 6,2	- 1,3
Tiefbau	118	108	1 329	1 589	+ 9,3	- 23,9	- 16,4
Öffentlicher und Verkehrsbau	649	656	6 271	6 431	- 1,1	+ 6,7	- 2,5
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	9	5	35	64	+ 80,0	X	- 45,3
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	33	37	367	343	- 10,8	+ 6,5	+ 7,0
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	66	68	808	787	- 2,9	- 15,4	+ 2,7
Tiefbau:							
Straßenbau	214	223	1 982	2 180	- 4,0	+ 8,1	- 9,1
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	50	47	498	587	+ 6,4	- 15,3	- 15,2
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	277	276	2 581	2 470	+ 0,4	+ 15,4	+ 4,5
Gesamter Hochbau	1 152	1 239	12 602	12 937	- 7,0	- 9,2	- 2,6
Gesamter Tiefbau	659	654	6 390	6 826	+ 0,8	+ 1,1	- 6,4
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 811	1 893	18 992	19 763	- 4,3	- 5,7	- 3,9
Arbeitstage							
Arbeitstage	21	21	230	229	± 0	+ 5,0	+ 0,4

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1994 werden die Ausländer ohne Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresausgaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz^{*)} im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	November 1995	Oktober 1995	Januar - November		Veränderungen in %		
					November 1995	November 1995	Jan.-Nov. 1995
			1995	1994	gegenüber		
					Oktober 1995	November 1994	Jan.-Nov. 1994
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	72 630	66 164	780 017	779 896	+ 9,8	- 29,9	+ 0,0
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	77 983	64 183	709 471	692 347	+ 21,5	+ 17,7	+ 2,5
davon:							
Hochbau ¹⁾	59 519	50 209	556 238	526 756	+ 18,5	+ 23,2	+ 5,6
Tiefbau	18 464	13 974	153 233	165 591	+ 32,1	+ 2,8	- 7,5
Öffentlicher und Verkehrsbau	98 694	86 703	837 028	838 323	+ 13,8	+ 1,7	- 0,2
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	1 533	786	5 049	6 815	+ 95,0	X	- 25,9
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	5 059	5 112	59 977	45 071	- 1,0	- 11,4	+ 33,1
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	9 301	9 220	142 978	116 805	+ 0,9	- 43,4	+ 22,4
Tiefbau:							
Straßenbau	31 732	29 204	231 576	262 845	+ 8,7	+ 4,8	- 11,9
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	7 937	5 451	50 608	68 574	+ 45,6	+ 14,7	- 26,2
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	43 132	36 930	346 840	338 213	+ 16,8	+ 15,3	+ 2,6
Gesamter Hochbau	148 042	131 491	1 544 259	1 475 343	+ 12,6	- 15,1	+ 4,7
Gesamter Tiefbau	101 265	85 559	782 257	835 223	+ 18,4	+ 9,4	- 6,3
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	249 307	217 050	2 326 516	2 310 566	+ 14,9	- 6,6	+ 0,7
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	6 371	6 672	62 852	67 494	- 4,5	+ 27,8	- 6,9

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe November 1995

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	215	97	15	37	30	23	13
Beschäftigte	Anzahl	10 604	3 743	662	2 346	1 259	1 791	803
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 166	422	79	266	139	170	90
Wohnungsbau	1 000	198	73	24	38	32	19	12
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	401	189	21	61	44	84	2
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	567	160	34	167	63	67	76
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	74 163	23 805	4 330	17 990	8 631	13 677	5 730
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	189 463	71 355	11 967	43 199	15 826	32 800	14 316
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	128 240	47 108	6 690	28 326	10 344	14 759	21 013

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	November 1995	Oktober 1995	Januar - November		Veränderungen in %		
					November 1995	November 1995	Jan.-Nov. 1995
					gegenüber		
			1995	1994	Oktober 1995	November 1994	Jan.-Nov. 1994
Wohnungsbau	30 682	48 091	310 868	377 011	- 36,2	+ 65,6	- 17,5
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	35 348	53 884	532 897	587 565	- 34,4	- 0,6	- 9,3
davon:							
Hochbau ¹⁾	21 838	41 457	416 094	445 933	- 47,3	- 12,1	- 6,7
Tiefbau	13 510	12 427	116 803	141 632	+ 8,7	+ 25,8	- 17,5
Öffentlicher und Verkehrsbau	62 210	47 564	879 153	707 426	+ 30,8	- 21,2	+ 24,3
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	481	776	3 511	2 035	- 38,0	X	+ 72,5
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	1 513	3 842	37 810	49 480	- 60,6	- 88,8	- 23,6
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung							
und sonstige öffentliche Auftraggeber	15 753	5 190	211 816	81 811	+ 203,5	+ 247,7	+ 158,9
Tiefbau:							
Straßenbau	22 314	18 064	210 631	222 151	+ 23,5	+ 38,2	- 5,2
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	5 776	2 409	45 549	52 875	+ 139,8	- 6,9	- 13,9
Bund, Länder, Gemeinden und							
sonstige öffentliche Auftraggeber	16 373	17 283	369 836	299 074	- 5,3	- 57,4	+ 23,7
Gesamter Hochbau	70 267	99 356	980 099	956 270	- 29,3	+ 14,3	+ 2,5
Gesamter Tiefbau	57 973	50 183	742 819	715 732	+ 15,5	- 19,0	+ 3,8
Auftragseingang insgesamt	128 240	149 539	1 722 918	1 672 002	- 14,2	- 3,6	+ 3,0
davon:							
aus dem Saarland	91 881	97 171	1 341 116	1 191 160	- 5,4	- 5,9	+ 12,6
aus anderen Bundesländern	36 359	52 368	381 802	480 842	- 30,6	+ 2,9	- 20,6

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand¹⁾ im Bauhauptgewerbe 3. Quartal 1995 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	September 1995	Juni 1995	März 1995	September 1994	September 1995	
					gegenüber	
					Juni 1995	September 1994
Wohnungsbau	137 396	188 410	211 327	258 447	- 27,1	- 46,8
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	184 228	224 835	205 915	233 937	- 18,1	- 21,2
davon:						
Hochbau ¹⁾	147 575	177 663	161 350	176 426	- 16,9	- 16,4
Tiefbau	36 653	47 172	44 565	57 511	- 22,3	- 36,3
Öffentlicher und Verkehrsbau	473 548	445 759	454 818	324 410	+ 6,2	+ 46,0
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	1 012	1 361	926	1 010	- 25,6	+ 0,2
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	11 941	16 944	27 531	13 990	- 29,5	- 14,6
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung						
und sonstige öffentliche Auftraggeber	128 324	134 567	130 262	46 948	- 4,6	+ 173,3
Tiefbau:						
Straßenbau	69 758	65 112	57 068	67 198	+ 7,1	+ 3,8
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	10 167	5 865	5 786	10 866	+ 73,4	- 6,4
Bund, Länder, Gemeinden und						
sonstige öffentliche Auftraggeber	252 346	221 910	233 245	184 398	+ 13,7	+ 36,8
Gesamter Hochbau	426 248	518 945	531 396	496 821	- 17,9	- 14,2
Gesamter Tiefbau	368 924	340 059	340 664	319 973	+ 8,5	+ 15,3
Auftragsbestand insgesamt	795 172	859 004	872 060	816 794	- 7,4	- 2,6
davon:						
aus dem Saarland	587 323	608 134	611 887	491 321	- 3,4	+ 19,5
aus anderen Bundesländern	207 849	250 870	260 173	325 473	- 17,1	- 36,1

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen November 1995

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	6	113	14	467	1 169	1 292
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	30	1 415	144	6 533	13 760	14 593
7670	Elektroinstallation	21	887	109	3 571	11 843	12 322
7734	Maler- und Lackierergewerbe	12	367	46	1 673	4 034	4 171
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	17	695	82	4 224	10 001	10 258
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	86	3 477	395	16 468	40 807	42 636

7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im Vergleich zu 1994

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % November 1995/94			Veränderung in % Jan.-Nov. 1995/94		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	- 3,5	- 0,6	- 18,6	+ 1,6	+ 4,5	+ 1,2
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation						
7734	Maler- und Lackierergewerbe	- 0,6	- 7,6	- 9,0	+ 12,7	+ 11,1	+ 7,1
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe	- 6,2	- 9,2	- 17,3	- 0,1	- 0,8	- 3,8
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	- 3,6	- 5,5	- 15,6	+ 3,7	+ 4,5	+ 0,9

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe November 1995

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	31	1 320	137	6 617	13 231
Landkreis Merzig Wadern	8	452	60	2 315	6 467
Landkreis Neunkirchen	9	371	44	1 730	6 480
Landkreis Saarlouis	15	681	78	2 874	8 476
Saarpfalz-Kreis	16	416	45	1 808	4 962
Landkreis St. Wendel	7	237	31	1 124	3 020
Saarland	86	3 477	395	16 468	42 636